

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Haupt- und Beteiligungsausschuss	04.02.2016	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Haushaltsplan 2016 ff. für die Produktgruppen des Bereichs Konzerncontrolling

Betroffene Produktgruppe

11.04.12	Beteiligung an Kunsthalle GmbH
11.15.01	Beteiligung an WEGE mbH
11.15.04	Beteiligung an BBVG mbH
11.15.05	Beteiligung an Stadtwerke Bielefeld GmbH
11.15.06	Sparkasse Bielefeld
11.15.10	Sonstige Beteiligungen der Stadt

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld den Haushaltsplan 2016 mit den Plandaten für die Jahre 2016 bis 2019 wie folgt zu beschließen:

- Den **Teilergebnisplänen** der folgenden Produktgruppen wird unter Berücksichtigung der sich aus der Veränderungsliste "Ergebnisplanung" ergebenden Anpassungen zugestimmt:

Produktgruppe 11.04.12 (Band II, S. 769/770) mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 0 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 2.369.000 €

Produktgruppe 11.15.01 (Band II, S. 1486/1487) mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 0 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 1.035.500 €,

Produktgruppe 11.15.04 (Band II, S. 1492/1493 sowie Veränderungsliste) mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 0 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 10.856.559 € und Finanzerträgen in Höhe von 5.453.274 € und Zinsen u. sonst. Finanzaufwendungen in Höhe von 0 €,

Produktgruppe 11.15.05 (Band II, S. 1502/1503) mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 20.868.000 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 0 € und Finanzerträgen in Höhe von 387.557 € und Zinsen u. sonst. Finanzaufwendungen in Höhe von 0 €,

Produktgruppe 11.15.06 (Band II, S. 1509/1510) mit Finanzerträgen in Höhe von 2.376.002 €

und Zinsen u. sonst. Finanzaufwendungen in Höhe von 0 €

Produktgruppe 11.15.10 (Band II, S. 1515/1516) mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 0 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 288.007 € und Finanzerträgen in Höhe von 862.579 € und Zinsen u. sonst. Finanzaufwendungen in Höhe von 0 €.

2. Den **Teilfinanzplänen A** der folgenden Produktgruppen wird zugestimmt:

Produktgruppe 11.15.04 (Band II, S. 1494) mit investiven Einzahlungen in Höhe von 500.000 € und investiven Auszahlungen in Höhe von 1.000.000 €.

Produktgruppe 11.15.05 (Band II, S. 1505) mit investiven Einzahlungen in Höhe von 3.833.000 € und investiven Auszahlungen in Höhe von 0 €.

Produktgruppe 11.15.10 (Band II, S. 1517) mit investiven Einzahlungen in Höhe von 55.800 €, investiven Auszahlungen in Höhe von 0 €.

3. Den **speziellen Bewirtschaftungsregeln** der folgenden Produktgruppen wird zugestimmt:

Produktgruppe 11.15.06 Sparkasse Bielefeld (Band II, S. 1511)

Produktgruppe 11.15.10 Sonstige Beteiligungen (Band II, S. 1519).

4. Den **Zielen und Kennzahlen** der folgenden Produktgruppen wird zugestimmt:

Produktgruppe 11.04.12 Beteiligung an Kunsthalle gem. GmbH (Band II, S. 766/767),

Produktgruppe 11.15.01 Beteiligung an der WEGE mbH (Band II, S. 1483/1484),

Produktgruppe 11.15.04 Beteiligung an der BBVG (Band II, S. 1488-1490),

Produktgruppe 11.15.05 Beteiligung an Stadtwerke Bielefeld GmbH (Band II, S. 1499/1500),

Produktgruppe 11.15.06 Sparkasse Bielefeld (Band II, S. 1507),

Produktgruppe 11.15.10 Sonstige Beteiligungen der Stadt (Band II, S. 1512/1513).

5. Die **Maßnahmen des Haushaltsbegleitbeschlusses** (Anlage 2) werden insoweit wie sie bereits im Haushalt 2015 beschlossen worden sind zur Kenntnis genommen; im Übrigen wird ihnen zugestimmt.

Begründung:

I Erläuterungen zu den Produktgruppen

Teilergebnisplan der Produktgruppe 11.04.12 "Beteiligung an Kunsthalle gem.GmbH"
(Haushaltsplan Band II Seiten 769/770):

Zeile 15 (Transferaufwendungen):

Hier ist der vertraglich vereinbarte Betriebskostenzuschuss abgebildet.

Teilergebnisplan der Produktgruppe 11.15.01 "Beteiligung an der WEGE mbH"

(Haushaltsplan Band II Seiten 1486/1487):

Zeile 15 (Transferaufwendungen):

Hier ist der Mitteltransfer an verbundene Unternehmen abgebildet. Die zum Haushaltsbegleitbeschluss definierte und in 2014 und 2015 umgesetzte Maßnahme zur Kürzung der Zahlung an die WEGE in Höhe von 100.000 € wird ersetzt durch eine Kürzung der Zahlung von 5% des ursprünglichen Zuschusses.

Teilergebnisplan der Produktgruppe 11.15.04 "Beteiligung an der BBVG"

(Haushaltsplan Band II Seiten 1492/1493):

Zeile 15 (Transferaufwendungen in T€):

Die Transferaufwendungen enthalten die Zahlung des vertraglich vereinbarten Bäderverlustausgleiches. Der Sachverhalt war bis einschließlich 2014 als Einzahlung in die Kapitalrücklage investiv dargestellt. Ab 2015 war nach einem Erlass des Ministeriums für Inneres und Kommunales NRW diese Verfahrensweise zu ändern und der Sachverhalt als Aufwand in der Ergebnisrechnung abzubilden. Die Zahlung über die BBVG mbH an die Stadtwerke Bielefeld GmbH ist deshalb erforderlich, um die Vorteile des steuerlichen Querverbundes nicht zu gefährden.

Darüber hinaus enthalten die Transferaufwendungen den fiktiven Ausgleich der Verluste aus der Sparte "Stadthalle" sowie den fiktiven Ausgleich der Zuschüsse an Bielefeld Marketing GmbH. Durch die gleichzeitige Darstellung fiktiver Finanzerträge (vgl. Zeile 19) zur Ermittlung der Ertragsteuern stellen sich diese Sachverhalte ergebnisneutral dar.

Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen):

In den sonstigen ordentlichen Aufwendungen ist die Einstellung der gebühreninduzierten Gewinne aus der Müllverbrennungsanlage in die Sonderposten des Gebührenhaushaltes abgebildet.

Zeile 19 (Finanzerträge):

Die Finanzerträge enthalten die Zinserträge für das Gesellschafterdarlehn. Darüber hinaus enthalten sie die Verluste der Sparte "Stadthalle" der BBVG sowie die Zuschüsse der BBVG an die Bielefeld Marketing GmbH als verdeckte Gewinnausschüttung der BBVG an die Stadt zur Ermittlung der darauf entfallenden Ertragsteuern. Die entsprechenden Steuerbeträge werden in der Produktgruppe 11.01.09 abgebildet. Abweichend zum Haushaltsentwurf wird eine Gewinnausschüttung der BBVG in Höhe von netto 45 T€ (brutto 53 T€) vorgesehen. Die Gewinnausschüttung ist eine Komponente der Modifikation der Konsolidierungsmaßnahme 32, mit der eine Einsparung in Höhe von 90 T€ realisiert werden sollte. Die zweite Komponente der Modifikation ist die Einsparung einer 0,5-Stelle mit einem Einsparpotential von 45 T€.

Teilfinanzplan der Produktgruppe 11.15.04 "Beteiligung an der BBVG"

(Haushaltsplan Band II Seiten 1494 ff.):

Zeile 5 (Sonstige Investitionseinzahlungen)

Hier ist die Rückzahlung des Gesellschafterdarlehns abgebildet.

Zeile 10 (Ausz. f. d. Erwerb von Finanzanlagen)

In dieser Position ist die Einzahlung in die Kapitalrücklage der BBVG für die Finanzierung der Sanierung des Freibades Gadderbaum enthalten.

Teilergebnisplan der Produktgruppe 11.15.05 "Beteiligung an Stadtwerke Bielefeld GmbH"

(Haushaltsplan Band II Seiten 1502/1503):

Zeile 7 (Sonstige ordentliche Erträge):

Die sonstigen ordentlichen Erträge stellen die Konzessionsabgabe der Stadtwerke dar.

Zeile 19 (Finanzerträge):

In den Finanzerträgen sind Zinserträge aus gewährten Konzessionsabgabe-Darlehn abgebildet.

Teilfinanzplan der Produktgruppe 11.15.05 "Beteiligung an Stadtwerke Bielefeld GmbH"

(Haushaltsplan Band II Seite 1504):

Zeile 5 (Sonstige Investitionseinzahlungen)

Hier ist die Rückzahlung des Darlehns aus der Konzessionsabgabe abgebildet.

Zeile 12 (Sonstige Investitionsauszahlungen)

In dieser Position war die Gewährung des Darlehns aus der Konzessionsabgabe enthalten. Das Darlehn wurde letztmalig in 2015 gewährt.

Teilergebnisplan der Produktgruppe 11.15.06 "Sparkasse Bielefeld"

(Haushaltsplan Band II Seiten 1509/1510):

Zeile 19 (Finanzerträge):

Hierbei handelt es sich um die Gewinnausschüttung der Sparkasse Bielefeld im Rahmen der gesetzlichen Regelung.

Teilergebnisplan der Produktgruppe 11.15.10 "Sonstige Beteiligungen der Stadt"

(Haushaltsplan Band II Seiten 1515/1516):

Zeile 15 (Transferaufwendungen):

Hier sind der Zuschuss für OWL GmbH, die Verlustabdeckung für Flughafen Paderborn/Lippstadt GmbH sowie die Auflösung des Abgrenzungspostens für den Investitionskosten-Zuschuss an die Klinikum Bielefeld gem. GmbH enthalten.

Zeile 19 (Finanzerträge):

In den Finanzerträgen sind die Zinserträge aus den Gesellschafterdarlehn an die BBF GmbH und an die Flughafen Paderborn/Lippstadt GmbH, die Dividendenzahlungen der BGW sowie der Gewinnanteil der Radio Bielefeld GmbH & Co. KG zusammengefasst.

**II Vorlage der Wirtschaftspläne der Beteiligungen,
die mit finanzieller Verpflichtung seitens der Stadt Bielefeld planen**

Im Public Corporate Governance Kodex ist festgelegt, dass bei den Beteiligungen, die mit finanziellen Verpflichtungen seitens der Stadt Bielefeld planen, der Wirtschaftspläne vor der Verabschiedung in den Gremien der Gesellschaft dem für Beteiligungen zuständigen Ausschuss vorzulegen ist. Sofern die Planungen übereinstimmen, wird auf eine ergänzende Beifügung der Wirtschaftspläne verzichtet.

Art der Verpflichtung

Kunsthalle Bielefeld GmbH

vertragliche Verpflichtung auch der Höhe nach

REGE mbH

Verlustübernahme der Gesellschaft

BBF GmbH

vertragliche Verpflichtung zur Übernahme des finanziellen

Nachteils sowie Investitionskostenzuschuss nach
 Bürgerentscheid und Ratsbeschluss
 Haushaltsplanansatz 2016

WEGE mbH

	Haushalt 2016	Wirtschaftsplan der Gesellschaft 2016
Kunsthalle Bielefeld GmbH	2.369 T€	2.369 T€
REGE mbH	3.856 T€	3.856 T€
BBF GmbH Verlustausgleich	6.654 T€	6.654 T€
Freibadsanierung	1.000 T€	2.170 T€
WEGE mbH	1.036 T€	1.036 T€

Über Abstimmungsprozesse wird darauf hingewirkt, dass die jeweiligen Ansätze deckungsgleich sind.

Für die Sanierung des Freibades Gadderbaum sollen gemäß Beschluss des Rates vom 23.04.2015 (Drucksache 1334/2014-2020/1) insgesamt 3,4 Mio. € an städtischen Mitteln bereitgestellt werden. Die Stadt hat diese Mittel in der Haushaltsplanung 2014 mit 1,0 Mio. €, 2015 mit 1,3 Mio. € sowie 2016 mit 1,0 Mio. € als Investitionskostenzuschuss berücksichtigt. Nach Auskunft der Geschäftsführung der BBF wird von Gesamtinvestitionskosten für die Sanierung des Freibades Gadderbaum von 3,4 Mio. € ausgegangen. Im Wirtschaftsplan 2016 sind dabei in der Investitionsplanung 2015 1,3 Mio. € und 2,1 Mio. € für 2016 enthalten.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.